



Onshore-Windenergie in Frankreich

Stand: Ende Dezember 2015



Autorin: Sarah Florence Gaebler, DFBEE
sarahflorence.gaebler.extern@bmwi.bund.de

Das vorliegende Barometer greift die wichtigsten Kennzahlen zum **Ausbau der Onshore-Windenergie in Frankreich im Jahr 2015** auf. Dargestellt wird der **Stand der Onshore-Windenergie Ende Dezember 2015**¹. Bei den Zahlen für das letzte Quartal 2015 handelt es sich um Schätzungen, die unter anderem auf Grundlage von Erhebungen des französischen Verteilnetzbetreibers ERDF, des Übertragungsnetzbetreibers RTE, dem Energieversorger EDF und der Energieregulierungsbehörde CRE angestellt wurden. **Ergänzend** werden zudem die **Zahlen für das gesamte Jahr 2014** sowie die jeweiligen **Quartalszahlen für das gesamte Jahr 2013** aufgeführt.

I. Windenergieausbau im Quartalsüberblick für 2013 bis 2015 im Vergleich

	2013	2014	2015*	Entwicklung 2014-2015
Zubau 1. Quartal (in MW)	81	143	208	+ 45 %
Zubau 2. Quartal (in MW)	118	365	178	- 51 %
Zubau 3. Quartal (in MW)	218	225	264	+ 17 %
Zubau 4. Quartal (in MW)	165	441	282	- 36 %
Zubau Gesamtjahr (in MW)	582	1.174	932	- 21 %
Gesamte installierte Windleistung (in MW)	8.202	9.376	10.308	+ 10 %

Tab. 1: Zahlen CGDD, Darstellung DFBEE

* Die Zahlen für das letzte Quartal sind vorläufig und können ggf. in den folgenden Quartalen noch Korrekturen erfahren.

II. Ausbau der Onshore-Windenergie von 2009 bis Ende 2015

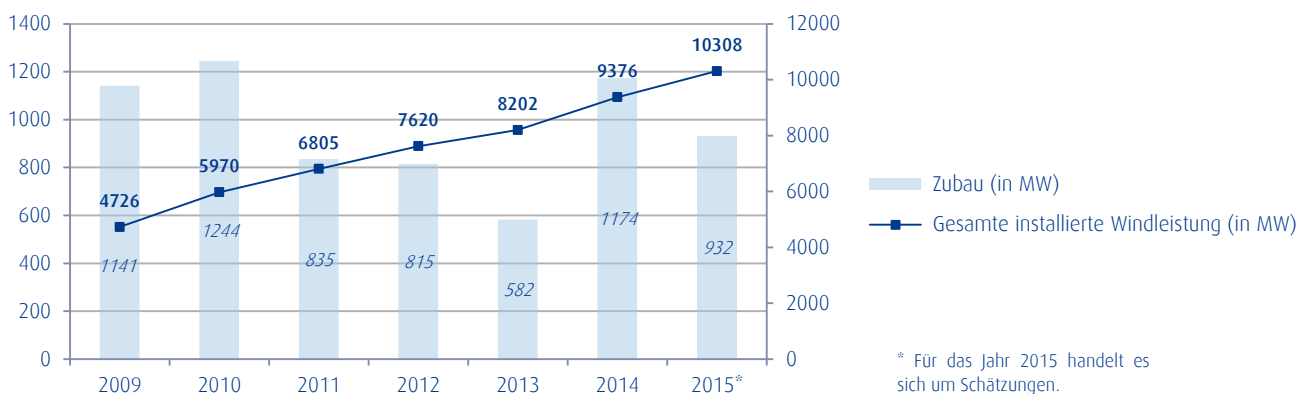


Abb. 1: Zahlen CGDD, Darstellung DFBEE

¹ Quelle: [Zubauzahlen](#) Windenergie, 4. Quartal 2015, Generalkommissariat für nachhaltige Entwicklung (*Commissariat général du développement durable* - CGDD), Februar 2016.



III. Regionale Verteilung der in Frankreich installierten Onshore-Windleistung Ende 2015

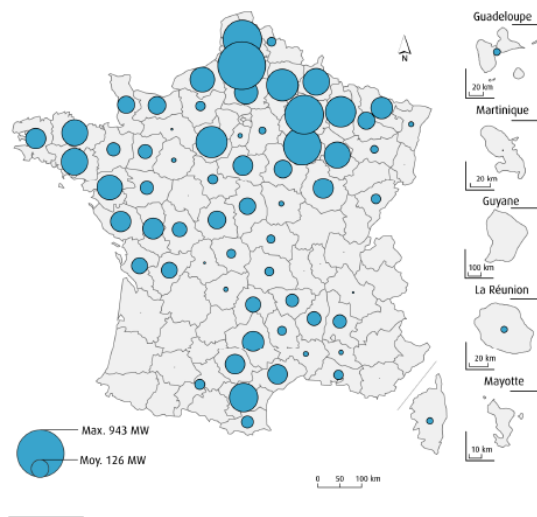


Abb. 2: Regionale Verteilung der installierten Windleistung Ende Dezember 2015, Quelle CGDD

Der **Ausbau der Onshore-Windenergie** schreitet regional **unterschiedlich** voran. Nach der Gebietsreform in Frankreich², infolge derer die 22 bestehenden Regionen teilweise zusammengefasst wurden und damit seit dem 1. Januar 2016 insgesamt 13 Regionen existieren, stellt sich die Situation wie folgt dar: Insbesondere die Regionen **Nord-Pas-de-Calais-Picardie**, **Alsace-Champagne-Ardenne** und **Languedoc-Roussillon-Midi-Pyrénées** mit einer regional installierten Gesamtleistung von 1.038 MW (Languedoc-Roussillon-Midi-Pyrénées) bis 2.580 MW (Alsace-Champagne-Ardenne) erweisen sich als Regionen mit **hohen Ausbauzahlen**. In diesen **drei Regionen** ist mit **5.906 MW** mehr als die **Hälfte der landesweit installierten Onshore-Windenergie** (10.308 MW) errichtet. In anderen Regionen wie bspw. der **Provence-Alpes-Côte-d'Azur** (50 MW), der **Île-de-France** (30 MW) und **Korsika** (18 MW) steckt der **Ausbau der Onshore-Windenergie** hingegen noch in den Anfängen.

Regionen	2015 neu angeschlossene Windleistung [in MW]	Installierte Windleistung Ende 2015 gesamt [in MW]
Nord-Pas-de-Calais-Picardie	276	2.288
Alsace-Champagne-Ardenne-Lorraine	216	2.580
Languedoc-Roussillon-Midi-Pyrénées	103	1.038
Bourgogne-Franche-Comté	70	379
Aquitaine-Limousin-Poitou-Charentes	68	553
Pays de la Loire	54	631
Normandie	43	567
Centre-Val-de-Loire	31	885
Auvergne-Rhône-Alpes	26	402
Île-de-France	24	33
Bretagne	18	844
Provence-Alpes-Côte-d'Azur	3	50
Corse	0	18
Überseegebiete insgesamt	0	39
Insgesamt	932	10.308³

Tab. 2: Zahlen CGDD, Darstellung DFBEE

² Zugrunde liegt das im August 2015 verabschiedete Gesetz zur Gebietsreform (*Nouvelle Organisation Territoriale de la République*, NOTRe). Das DFBEE hat zur Gebietsreform Mitte März 2016 ein [Hintergrundpapier](#) veröffentlicht.

³ Aufgrund von vorgenommenen Auf- bzw. Abrundungen der Zahlen der insgesamt installierten Leistung für die einzelnen Regionen besteht zwischen der Summe der einzelnen aufgeführten Zahlen und der aufgeführten Gesamtleistung eine Differenz von 1 MW.



IV. Windenergieanlagen mit Antrag auf Netzanschlussvereinbarung

Eine Besonderheit, auf die vor dem Hintergrund vergleichsweise langer Netzanschlussverfahren ein kurzes Augenmerk zu richten ist, ist die **Windleistung**, für die sich die Betreiber geplanter Windparkprojekte **beim Netzbetreiber „in der Warteschleife“** (*file d'attente*) befinden. Unterschieden wird hierbei zwischen der **Leistung, für die ein Antrag auf Netzanschlussvereinbarung beim Netzbetreiber gestellt wurde**, und die **Leistung von Windparkprojekten, für die bereits eine Netzanschlussvereinbarung unterzeichnet** wurde. Für letztere Projekte ist eine Inbetriebnahme in der Regel zeitlich absehbar. Zum Vergleich **ebenfalls** aufgenommen sind die **Zahlen**, die für **Ende Juni 2015**⁴ und das **letzte Quartal 2014**⁵ veröffentlicht worden waren. **Ende Dezember 2015** wurde bei der **Kapazität**, die sich beim Netzbetreiber „in der Warteschleife“ befindet, mit **7.310 MW** ein **neuer Höchststand** erreicht.

	Ende Dezember 2015	Ende Juni 2015	Ende Dezember 2014
Leistung mit Antrag auf Netzanschlussvereinbarung [in MW]	5.234 MW	5.069 MW	4.235 MW
Leistung mit unterzeichneter Netzanschlussvereinbarung [in MW]	2.076 MW	1.924 MW	2.193 MW
Leistung „in der Warteschleife“ gesamt	7.310 MW	6.993 MW	6.428 MW

Tab. 3: Zahlen CGDD, Darstellung DFBEE

⁴ [Zubauzahlen](#) Windenergie und Photovoltaik, 2. Quartal 2015, Generalkommissariat für nachhaltige Entwicklung (*Commissariat général du développement durable* - CGDD), August 2015.

⁵ [Zubauzahlen](#) Windenergie und Photovoltaik, 4. Quartal 2014, Generalkommissariat für nachhaltige Entwicklung (*Commissariat général du développement durable* - CGDD), Februar 2015.